

Fütterung

Die Fütterung der Natura-Veal hängt von der Futtergrundlage ab. Es scheint beispielsweise einen Zusammenhang zwischen der Zahl der beweideten Hektaren und der Weidedauer (Halbtagesweide vs. Ganztagesweide) zu bestehen.

Die Natura-Veal werden hauptsächlich mit Muttermilch und Grundfutter ernährt. Die Fütterung muss im Schnitt eine Zunahme von 1,2 kg/Tag ermöglichen:

- Geburtsgewicht: ungefähr 30–40 kg
- Lebendgewicht gegen Ende der Mast: ungefähr 220–240 kg
- Mastdauer: 150–170 Tage, Schlachtung nach spätestens 181 Tagen

In Bezug auf das Grundfutter sind Dürrfutter, das beste Heu oder Emd der Gras- oder Maissilage vorzuziehen. Denn Silage, das in der Hauptsache aus Wasser besteht, nimmt im Pansen viel Platz ein und senkt die Nahrungsaufnahme.

Für das Erreichen des gewünschten Ausmastgrades kann es sinnvoll sein, der Futtermischung ein konzentriertes Ergänzungsfutter in Form einer Getreidemischung beizugeben. Dieses Ergänzungsfutter kann in beliebiger Menge in den Futtertrog der Kälber verteilt werden, wenn diese ungefähr 3 bis 4 Monate alt sind. Die Erfahrung von einigen Produzenten zeigt, dass sie es vor diesem Alter nicht oder schlecht fressen. Der Einsatz und die Art von Ergänzungsfutter hängen von der Futtergrundlage, der Milchproduktion der Mütter und der Bewirtschaftung im Allgemeinen ab.

Was die Mütter betrifft, ermöglicht ein Abkalben Ende Winter oder im Frühling, die reiche Futtergrundlage für die Milchproduktion zu nutzen. Zudem sind dann die Kühe Ende Sommer und im Winter trockengestellt und begnügen sich mit einem extensiveren Futter. Während der Laktation muss die Fütterung eine gute Milchleistung ermöglichen. Während der Trockenstellung ist darauf zu achten, dass die Kühe nicht zu viel Fett ansetzen.

Es gibt kein allgemeingültiges Rezept für die Fütterung der Tiere. Jeder Betrieb hat ein eigenes System für die Fütterung. Es wird jedoch ein separater Futtertrog für die Kälber empfohlen, damit sie gezielt gefüttert werden können. Auch sollten die Kühe keinen Zugang zu Kraffutter haben, wenn sie dies nicht benötigen.

Die Natura-Veal-Produktion ist nicht ideal für einen Betrieb mit einer extensiven Futtergrundlage.



Foto : Mutterkuh Schweiz

Fütterungsbeispiele für verschiedene Produktionszonen und Betriebsarten:

Talzone, 50 Kühe

		Weide*		Heu, Ökoheu, (Emd), (Stroh)		Grassilage		Maissilage		Krafftutter		Natura-Veal 2018 (Durchschnittswerte)			
Betriebsdaten	Tiere	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Fleischigkeit	Fett-abdeckung	Durch. SG	Anzahl NV
<ul style="list-style-type: none"> ➤ 620 m. ü. M ➤ 30 ha LN ➤ Produktion: <ul style="list-style-type: none"> - Natura-Veal - Remonten - Grasland, Mais 	Kühe	20. April	Ende Okt.	X	X		X		X			H (2,3)	2,8	130 kg	16
	Kälber			X	X				X	X					
<ul style="list-style-type: none"> • Kuhrasse (Mütter NV): Kreuzungen • Wahl der Rasse: Milchproduktion, ruhiger Charakter • Abkalbesaison: April–Mai • Schlachtperiode: Oktober–November • Stier: Angus • Weide: Stall/Weide im Sommer Tag und Nacht zugänglich • Bemerkungen: saisonale Abkalbung im April/Mai, besserer Natura-Veal-Preis im Herbst, keine Kälber im Winter 								<p><u>Fütterung der Tiere</u></p> <p>Kühe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationszeit: Weide, Heu in beliebiger Menge • Herbst: Weide, Emd, damit die Kühe bis zum Abgang der Natura-Veal weiter Milch geben • Winter: Grassilage, Maissilage und Heu <p>Kälber</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationsperiode: Weide, Krafftutter (ab 1,5 Monaten gequetschte Getreidemischung), Heu in beliebiger Menge • Winter: Heu, Emd, Krafftutter 							

*Datum Anfang und Ende

Talzone, 50 Kühe

		Weide*		Heu, Ökoheu, (Emd), (Stroh)		Grassilage		Maissilage		Krafftutter		Natura-veal 2018 (Durchschnittswerte)			
Betriebsdaten	Tiere	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Fleischigkeit	Fett-abdeckung	Durch. SG	Anzahl NV
<ul style="list-style-type: none"> ➤ 730 m. ü. M ➤ 30.7 ha LN ➤ Produktion: <ul style="list-style-type: none"> - Natura-Veal - Ackerkulturen - Wald 	Kühe	1.–15. Mai	Ende Okt.		X		X		X			H (1,7)	2,8	137 kg	47
	Kälber				X			X							
<ul style="list-style-type: none"> • Kuhrasse (Mütter NV): Simmental • Wahl der Rasse: Milchproduktion, guter Charakter • Abkalbesaison: Herbst–Winter • Schlachtperiode: Januar–Juni • Stier: Simmental (teilweise KB) • Weide: wenn möglich täglich 24 Std. auf der Weide, 70–90 Tage auf der Alp, keine Kälber im Sommer 								<u>Fütterung der Tiere</u> Kühe <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationsperiode: Weide • Herbst: Weide, frischer Ganzpflanzenmais (wenn weniger Gras oder schlechtes Wetter als Ergänzungs- oder Ersatzfutter) • Winter: Grassilage, Stroh (3 kg/Kuh/Tag), Heu, Emd, Maissilage, einige Kleiewürfel abhängig vom Inhalt der Ration Kälber <ul style="list-style-type: none"> • Winter: Emd in beliebiger Menge, Krafftutter (Kleiewürfel) 							

Bergzone I, 13 Kühe

		Weide*		Heu, Ökoheu, (Emd), (Stroh)		Grassilage		Maissilage		Krafftutter		Natura-Veal 2018 (Durchschnittswerte)			
Betriebsdaten	Tiere	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Fleischigkeit	Fett-abdeckung	Durch. SG	Anzahl NV
<ul style="list-style-type: none"> ➤ 780 m. ü. M ➤ 10.6 ha LN ➤ Produktion: <ul style="list-style-type: none"> - Natura-Veal - Grasland ➤ Nebenerwerb: <ul style="list-style-type: none"> - Kontrolleur 	Kühe	20. März	1.–10. Nov.	X	(X)		X					H (1,7)	2,7	134 kg	18
	Kälber			X	X		X			X	X				
<ul style="list-style-type: none"> • Kuhrasse (Mütter NV): Tiroler Grauvieh • Wahl der Rasse: leicht, robust, guter Charakter für die Annahme von Zusatzkälbern, Milchproduktion • Abkalbesaison: Juni–Juli, 2. Serie (Zusatzkälber) Zukauf im Herbst • Schlachtperiode: Oktober–Dezember; 2. Serie Januar–März • Stier: Limousin (geleast) • Weide: <ul style="list-style-type: none"> ○ Frühling/Herbst: 8.00–18.00 Uhr ○ Sommer: 5.30–10.00 Uhr und 19.00–22.00 Uhr (temperaturabhängig) 								<u>Fütterung der Tiere</u> Kühe <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationszeit: Weide + Heu morgens und abends • Winter: ein wenig Heu, Emd, Grassilage, Mineralstoffe, Salz Kälber <ul style="list-style-type: none"> • Frühling–Sommer: Weide, Krafftutter (Zuchtfutter, 20–25 kg/Kalb) • Herbst–Winter: Heu, ein wenig Grassilage, Krafftutter (Zuchtfutter, 20–25 kg/Kalb) 							

Bergzone I, 15 Kühe

		Weide*		Heu, Ökoheu, (Emd), (Stroh)		Grassilage		Maissilage		Krafftutter		Natura-Veal 2018 (Durchschnittswerte)			
Betriebsdaten	Tiere	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Fleischigkeit	Fett-abdeckung	Durch. SG	Anzahl NV
<ul style="list-style-type: none"> ➤ 750 m. ü. M ➤ 7.2 ha LN ➤ Produktion: <ul style="list-style-type: none"> - Natura-Veal - Schweine 	Kühe	15. Mai	5. Nov.	X	X		X				(X)	H (1,5)	2,9	138 kg	32
	Kälber				X				X						
<ul style="list-style-type: none"> • Kuhrasse (Mütter NV): Braunvieh, Grauvieh • Wahl der Rasse: guter Charakter, Milchproduktion • Abkalbesaison: das ganze Jahr über • Schlachtperiode: das ganze Jahr über • Stier: Limousin • Weide: 2x täglich während 4–5 Stunden, Galkühe auf der Alp 								<u>Fütterung der Tiere</u> Kühe <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationszeit: Weide, Heu • Winter: junges Heu, Grassilage, bei Bedarf Zusatzfutter (z. B. bei Zwillingen) Kälber <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationsperiode: Weide, Zuchtfutter wenn zu wenig Milch • Winter: Heu, ein wenig Zuchtfutter, Maiswürfel 							

Bergzone III, 37 Kühe

		Weide*		Heu, Ökoheu, (Emd), (Stroh)		Grassilage		Maissilage		Krafftutter		Natura-Veal 2018 (Durchschnittswerte)			
Betriebsdaten	Tiere	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Frühl. Som.	Herb. Wint.	Fleischigkeit	Fett-abdeckung	Durch. SG	Anzahl NV
<ul style="list-style-type: none"> ➤ 950 m. ü. M ➤ 38 ha LN ➤ Produktion: <ul style="list-style-type: none"> - Natura-Veal - 160 Hennen ➤ Nebenerwerb: Vermietung Maiensäss 	Kühe	10. Mai	Mitte- Ende Okt.	X	X	X	X					C (1,4)	2,6	132 kg	27
	Kälber					X	X				X				
<ul style="list-style-type: none"> • Kuhrasse (Mütter NV): Tiroler Grauvieh • Wahl der Rasse: guter Charakter, können am Halfter geführt werden • Abkalbesaison: Mitte August–Ende Jahr • Schlachtperiode: Mitte Januar–Mitte März • Stier: Limousin (Leasing Viegut) • Weide: täglich 24 Std., die Kühe sind von Mitte Juni bis Mitte August auf der Alp 								<u>Fütterung der Tiere</u> Kühe <ul style="list-style-type: none"> • Vegetationsperiode: Weide, Alpweide • Winter: Heu, Grassilage, Mineralstoffe Kälber <ul style="list-style-type: none"> • Winter: Krafftutter (Maismehl und Getreidemischung), Heu, Grassilage 							